



## **Medizin wird transparent**

Seit April 2011 besteht der gemeinsam vom Land Niederösterreich, dem Department für EbM und Klinische Epidemiologie der Donau-Universität Krems und dem Schaffler Verlag Krems ins Leben gerufene Onlineservice „Medizin transparent“. Unter [www.medizin-transparent.at](http://www.medizin-transparent.at) werden Gesundheitsberichte der Medien auf die tatsächliche wissenschaftliche Beweislage überprüft und die Ergebnisse für den Laien verständlich aufbereitet.

Die letzte Analyse von 57 Artikeln ergab, dass drei Viertel der Methoden übertrieben dargestellt sind und ein Drittel entweder jeglicher wissenschaftlicher Beweislage entbehrt oder dieser sogar diametral entgegensteht. ■